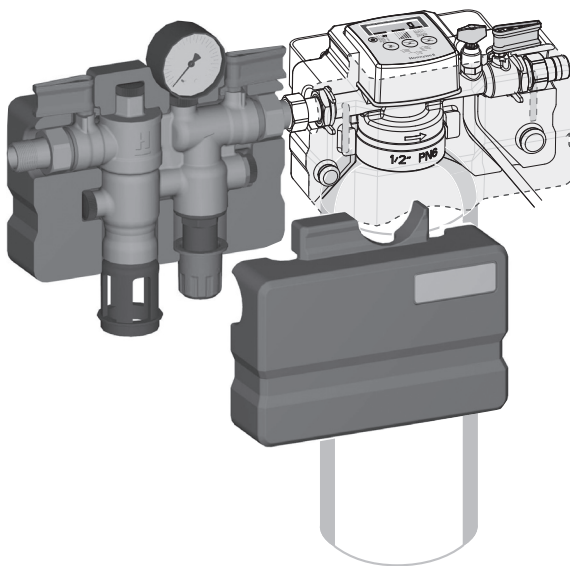


NK300SE-SO

Einbauanleitung
Istruzioni di montaggio

Installation instructions
Instrukcja montażu

Notice de montage
Návod na montáž



Anleitung zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Keep instructions for later use!

Conserver la notice pour usage ultérieur!

Conservare le istruzioni per uso successivo!

Zachowa instrukcj do późniejszego wykorzystania!

Návod uschovejte pro pozdější použití!

Nachfüllkombination mit Enthärtungspatrone

Refilling combination with softening cartridge

Combinaison de remplissage avec cartouche d'adoucissement

Gruppo di riempimento con cartuccia di addolcimento

Zespołu napełniającego z wkład zmiękczający

doplňovací kombinace se změkčovací patrony

D

1. Sicherheitshinweise	3
2. Lieferumfang	3
3. Verwendung	3
4. Technische Daten	3
5. Montage	3
6. Inbetriebnahme	4
7. Instandhaltung	4
8. Entsorgung	4
9. Störungen / Fehlersuche	4
10. Serviceteile	4
11. Zubehör	4

GB

1. Safety Guidelines	5
12. Scope of delivery	5
13. Application	5
14. Technical data	5
15. Assembly	5
16. Start-up	6
17. Maintenance	6
18. Disposal	6
19. Troubleshooting	6
20. Spare Parts	6
21. Accessories	6

F

1. Consignes de sécurité	7
22. Contenu de la livraison	7
23. Mise en oeuvre	7
24. Caractéristiques techniques	7
25. Montage	7
26. Mise en service	8
27. Maintenance	8
28. Matériel en fin de vie	8
29. Défaut / recherche de panne	8
30. Aperçu pièces	8
31. Accessoires	8

I

1. Avvertenze di sicurezza	9
32. Fornitura	9
33. Uso	9
34. Dati tecnici	9
35. Montaggio	9
36. Messa in servizio	10
37. Manutenzione	10
38. Smaltimento	10
39. Guasti / Ricerca guasti	10
40. Pezzi di ricambio	10
41. Accessori	10

PL

1. Wskazówki bezpieczeŃstwa	11
2. Zakres dostawy	11
3. Zastosowanie	11
4. Dane techniczne	11
5. Montaż	11
6. Uruchomienie	12
42. Utrzymywanie w dobrym stanie	12
43. Usuwanie	12
44. Zakłócenia / poszukiwanie usterek ...	12
45. Części zamienne	12
46. WyposaŃenie dodatkowe	12

CZ

1. Bezpečnostní pokyny	13
2. Objem dodávky	13
3. Použití	13
4. Technické údaje	13
5. Montáž	13
6. Uvedení do provozu	14
7. Údržba	14
8. Likvidace	14
9. Poruchy / hledání závady	14
10. Náhradní díly	14
47. Příslušenství	14

1. Sicherheitshinweise

1. Beachten Sie die Einbauanleitung.
2. Benutzen Sie das Gerät
 - bestimmungsgemäß
 - in einwandfreiem Zustand
 - sicherheits- und gefahrenbewusst.
3. Beachten Sie, dass das Gerät ausschließlich für den in dieser Einbauanleitung genannten Verwendungsbereich bestimmt ist. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
4. Beachten Sie, dass alle Montage-, Inbetriebnahme, Wartungs- und Justagearbeiten nur durch autorisierte Fachkräfte ausgeführt werden dürfen.
5. Lassen Sie Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sofort beseitigen.

2. Lieferumfang

NK300SE-SO besteht aus einer Nachfüllkombination (NK300S), die einen Systemtrenner, Druckminderer und Absperrkugelhähne vereinigt, einer Nachfülleinheit (VE300S) und einer Enthärterpatrone (P300-L).

3. Verwendung

Medium	Wasser
Frischwasserhärtebereich*	0°dH-26°dH 0°fH-46,4 °fH 0 mmol/l - 4,64 mmol/l
Vordruck	max. 10,0 bar
Hinterdruck	einstellbar von 1,5-4 bar voreingestellt auf 1,5 bar

Flüssigkeitskategorie 4 (giftige, sehr giftige, krebserzeugende, radioaktive Stoffe)
Systemtrenner BA

* Um die Kapazität der Kartusche für die Frischwasserhärte > 26 ° dH / 46,4 ° fH / 4.64 mmol / l zu bestimmen, muss eine manuelle Berechnungsmethode verwendet werden (siehe Installationshandbuch der P300 Kartuschen inkl. Verpackung der Patronen)

 Geeignet für Heizungsanlagen mit folgenden Werkstoffen: Stahl, Kupfer, Kupferlegierungen und Kunststoffe.

 Aufbereitetes Wasser hat veränderte korrosionschemische Parameter. Eine Konditionierung mittels Inhibitoren ist separat vorzusehen.

4. Technische Daten

Einbaulage	waagrecht mit Ablaufanschluss nach unten
Betriebstemperatur	max. 30 °C
k _{vs} -Wert	0,30 m³/h
Anschluss Kugelhahn Systemtrenner	G 1/4"
Ablaufanschluss	HT 40
Anschlussgröße	1/2" Außengewinde

5. Montage

Beim Einbau sind die Einbauanleitung, geltende Vorschriften sowie die allgemeinen Richtlinien zu beachten.

5.1. Einbauhinweise

- Installation im Zulauf der Heizungsanlage, Nachfülleinheit (VE300S) an der Wand befestigen
- Einbau in waagrechte Rohrleitung mit Ablaufanschluss bzw. Kartuschenanschluss nach unten
- Einbauhöhe min. 610 mm vom Boden aus vorsehen, um Kartuscentausch sicher zu gewährleisten
- Nach der Nachfülleinheit (VE300S) mind. 500 mm Beruhigungsstrecke bis zur Einbindung in den Heizkreislauf vorsehen.
- Der Einbau darf nicht in Räumen oder Schächten erfolgen, in denen giftige Gase oder Dämpfe auftreten und die überflutet werden können (Hochwasser)
- Der Einbauort muss frostsicher und gut belüftet sein
- Der Einbauort muss gut zugänglich sein
 - Vereinfacht Wartung und Reinigung
 - Manometer am Druckminderer kann gut beobachtet werden
- Gemäß DIN EN 1717 in Durchflussrichtung zunächst Nachfüllkombination (NK300S), dann unmittelbar danach Nachfülleinheit (VE300S) installieren
- Bei der Montage sind die nationalen Installationsvorschriften zu beachten.

5.2. Montageanleitung

 Um stagnierendes Wasser zu vermeiden ist die Nachfüllkombination (NK300S) möglichst nah an die Versorgungsleitung anzuschließen!

Bei der Montage gelten die nationalen Installationsvorschriften.

 Kunststoff-Verschlussstopfen nur handfest anziehen (ohne Werkzeug)

1. Rohrleitung gut durchspülen
2. Nachfüllkombination (NK300S) einbauen
 - Einbau in waagrechte Rohrleitung mit Ablaufanschluss nach unten
 - Durchflussrichtung beachten (Pfeilrichtung)
 - spannungs- und biegemomentfrei einbauen
3. Ablaufleitung an Ablaufanschluss anschließen (Kunststoffrohr HT 40)
4. Nachfülleinheit (VE300S) unmittelbar nach der Nachfüllkombination (NK300S) einbauen und mittels der Wandhalterung befestigen
 - Einbau in waagrechte Rohrleitung
 - Durchflussrichtung beachten (Pfeilrichtung)
 - spannungs- und biegemomentfrei einbauen
5. Kartusche in die Nachfülleinheit schrauben und handfest anziehen

6. Inbetriebnahme

 Informationen zu Inbetriebnahme siehe Anleitungen der Einzelkomponenten (im Lieferumfang enthalten)

1. Hinterdruck einstellen (siehe EBA-NK300S)
2. Enthärtung einstellen (Siehe EBA-VE300S)
3. Anlage füllen (siehe EBA-VE300S)

7. Instandhaltung

 Instandhaltung von Systemtrennern darf nur durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen!

7.1. Inspektion

-  • Intervall: alle 6 Monate (abhängig von den örtlichen Bedingungen)
- Durchführung durch ein Installationsunternehmen

7.1.1. Durchzuführende Inspektionen

 Informationen zur Inspektion siehe Anleitungen der Einzelkomponenten (im Lieferumfang enthalten)

1. Funktionskontrolle Druckminderer (siehe EBA-NK300S)
2. Funktionskontrolle Ablassventil (siehe EBA-NK300S)

7.2. Wartung

 Wir empfehlen einen Instandhaltungsvertrag mit einem Installationsunternehmen abzuschließen

Entsprechend DIN EN 1717 muss eine regelmäßige Wartung durchgeführt werden.

 Intervall: 1-3 Jahre (abhängig von den örtlichen Bedingungen)

Durchführung durch ein Installationsunternehmen.

7.2.1. Durchzuführende Wartungsarbeiten

 Informationen zur Wartung siehe Anleitungen der Einzelkomponenten (im Lieferumfang enthalten)

1. Ventileinsatz und Sieb (siehe EBA-NK300S)
 2. Kartuscheneinsatz warten und reinigen (siehe EBA-NK300S)
 3. Rückflussverhinderer (siehe EBA-NK300S)
 4. Austausch Enthärterpatrone (siehe EBA-VE300S)
-  Ermittlung der maximalen Kapazität der Enthärterpatrone siehe EBA-P300L

7.3. Reinigung

 Zur äußeren Reinigung der Kunststoffteile keine Lösungsmittel- und/oder alkoholhaltigen Reinigungsmittel benutzen, da dies zu Schädigung der Kunststoffbauteile führen kann - die Folge kann ein Wasserschaden sein!

 Es dürfen keine Reinigungsmittel in die Umwelt oder Kanalisation gelangen!

8. Entsorgung

 Informationen zur Entsorgung siehe Anleitungen der Einzelkomponenten (im Lieferumfang enthalten)

 Die örtlichen Vorschriften zur ordnungsgemäßen Abfallverwertung bzw. Beseitigung beachten!

9. Störungen / Fehlersuche

 Informationen zu Störungen / Fehlersuche siehe Anleitungen der Einzelkomponenten (im Lieferumfang enthalten)

10. Serviceteile

 Informationen zu Serviceteilen siehe Anleitungen der Einzelkomponenten (im Lieferumfang enthalten)

11. Zubehör

 Informationen zu Zubehör siehe Anleitungen der Einzelkomponenten (im Lieferumfang enthalten)

1. Safety Guidelines

- Follow the installation instructions.
- Use the appliance
 - according to its intended use
 - in good condition
 - with due regard to safety and risk of danger.
- Note that the appliance is exclusively for use in the applications detailed in these installation instructions. Any other use will not be considered to comply with requirements and would invalidate the warranty.
- Please take note that any assembly, commissioning, servicing and adjustment work may only be carried out by authorized persons.
- Immediately rectify any malfunctions which may influence safety.

2. Scope of delivery

NK300SE-SO consists of a refilling combination (NK300S) that combines a backflow preventer, pressure reducing valve and ball valves, a refilling unit (VE300S) and a softening cartridge (P300-L).

3. Application

Medium	Water
Freshwater hardness range *	0°dH-26°dH 0°FH-46,4 °FH 0 mmol/l - 4,64mmol/l
Inlet pressure	max. 10.0 bar
Outlet pressure	1.5-4 bar adjustable, preset to 1.5 bar
Liquid category Backflow preventer BA	4 (toxic, highly toxic, tumorigenic, radioactive materials)

* In order to estimate the capacity of the cartridge for fresh water hardness > 26°dH/46,4 °FH/4.64 mmol/l a manual calculation method has to be used. (see Installation Manual of the P300 cartridges incl. in the packaging of the cartridges)



Suitable for heating systems with the following materials: steel, copper, copper alloys and plastics.



Treated water has modified corrosive chemical parameters. Conditioning by means of inhibitors is to be provided for separately.

4. Technical data

Installation position	horizontal pipework with discharge connection directed downwards
Operating temperature	max. 30 °C
k _{VS} -value	0.30 m ³ /h
Connection ball valve Backflow preventer	G 1/4"
Connection size discharge	HT 40
Connection size	1/2" External thread

5. Assembly

It is necessary during installation to follow the installation instructions, to comply with local requirements and to follow the codes of good practice.

5.1. Installations Guidelines

- Installation in the inlet to the heating system, fasten the refill unit (VE300S) to the wall
- Install in horizontal pipework with discharge connection respectively cartridge connection directed downwards
- Install at height of at least 610 mm from the ground to ensure that cartridges can be replaced
- Downstream of the refilling unit (VE300S), provide settling section of at least 500 mm before integration in the heating circuit.
- The installation may not take place in areas or ducts where poisonous gases or vapours may be present or where flooding can occur
- The installation environment should be protected against frost and ventilated well
- The installation location has to be easily accessible
 - Simplified maintenance and cleaning
 - Pressure gauge at the pressure reducing valve can be read off easily
- Acc. to EN 1717 in direction of flow, first install the refilling combination (NK300S) and directly after it, the refill unit (VE300S)
- The national installation regulations must be observed during the assembly.

5.2. Assembly instructions

-  To avoid stagnating water the refilling combination (NK300S) must be attached as directly as possible to the service pipe!
The national installation regulations apply during the assembly.
-  Only fasten the plastic sealing plugs by hand (without tools)
- 1. Thoroughly flush pipework
- 2. Install the refilling combination (NK300S)
 - Install in horizontal pipework with discharge connection directed downwards
 - Note flow direction (indicated by arrow)
 - Install without tension or bending stresses
- 3. Attach drain pipe to discharge connection (plastic pipe 40 mm)
- 4. Install the refilling unit (VE300S) immediately after the refilling combination (NK300S) and fasten with the wall holder
 - Install in horizontal pipeline
 - Note flow direction (indicated by arrow)
 - Install without tension or bending stresses
- 5. Screw the cartridge into the refilling unit and tighten by hand

6. Start-up

-  For information on start-up, see the instructions of the individual components (included in scope of delivery)
- 1. Adjust the back pressure (see instruction NK300S)
- 2. Adjust the softening level (see EBA-VE300S)
- 3. Fill the system (see EBA-VE300S)

7. Maintenance

-  Maintenance of backflow preventer must be carried out by authorized personnel!

7.1. Inspection

- 
 - Frequency: every 6 month (depending on local operating conditions)
 - To be carried out by an installation company

7.1.1. Inspections to be performed

-  For information on inspections, see the instructions of the individual components (included in scope of delivery)
- 1. Pressure reducing valve function control (see instruction NK300S)
- 2. Drain valve function control (see instruction NK300S)

7.2. Maintenance

-  We recommend taking out a servicing contract with an installation firm

In accordance with DIN EN 1717 a regular maintenance must

be taken.

-  Frequency: every 1-3 years (depending on local operating conditions)
To be carried out by an installation company

7.2.1. Maintenance tasks to be performed

-  For information on maintenance, please refer to the instructions of the individual components (included in scope of delivery)
- 1. Valve insert and screen (see instruction NK300S)
- 2. Maintenance and cleaning of cartridge insert (see instruction NK300S)
- 3. Check valve (see instruction NK300S)
- 4. Replacement of the softening cartridge (see EBA-VE300S)
-  To determine the maximum capacity of the softening cartridge, see instruction P300L

7.3. Cleaning

-  To clean the outside of plastic parts, do not use any cleaning agents containing alcohol and/or solvents, as these can cause damage to the plastic components, which can result in water damage!
-  Detergents must not be allowed to enter the environment or the sewerage system!

8. Disposal

-  For information on disposal, please refer to the instructions of the individual components (included in scope of delivery)
-  Observe the local requirements regarding correct waste recycling/disposal!

9. Troubleshooting

-  For information on malfunctions / trouble shooting, please refer to the instructions of the individual components (included in scope of delivery)

10. Spare Parts

-  For information on replacement parts, please refer to the instructions of the individual components (included in scope of delivery)

11. Accessories

-  For information on accessories, please refer to the instructions of the individual components (included in scope of delivery)

1. Consignes de sécurité

1. Suivre les indications de la notice de montage.
2. En ce qui concerne l'utilisation de l'appareil
 - Utiliser cet appareil conformément aux données du constructeur
 - Maintenir l'appareil en parfait état
 - Respectez les consignes de sécurité
3. Il faut noter que cet équipement ne peut être mis en oeuvre que pour les conditions d'utilisation mentionnées dans cette notice. Toute autre utilisation, ou le non respect des conditions normales d'utilisation, serait considérée comme non conforme.
4. Observer que tous les travaux de montage, de mise en service, d'entretien et de réglage ne pourront être effectués que par des spécialistes agréés.
5. Prendre des mesures immédiates en cas d'anomalies mettant en cause la sécurité.

2. Contenu de la livraison

NK300SE-SO est composé d'une combinaison de recharge (NK300S), qui réunit un disconnecteur, un réducteur de pression et des robinets d'arrêt à boisseau sphérique, d'une unité de recharge (VE300S) et d'une cartouche d'adoucissement (P300-L).

3. Mise en oeuvre

Fluide	Eau
Plage de dureté de l'eau douce*	0°dH - 26°dH 0°FH - 46,4°FH 0 mmol/l - 4,64 mmol/l
Pression amont	10,0 bars max.
Pression aval	réglable de 1,5-4 bar pré-réglé sur 1,5 bar
Catégorie de fluide disconnecteur BA	4 (substances toxiques, très toxiques, cancérigènes, radioactives)

*Il faut utiliser une méthode de calcul manuelle pour estimer la capacité de la cartouche pour la dureté de l'eau douce > 26°dH/46,4°FH/4,64 mmol/l. (voir le Manuel d'installation des cartouches P300 accompagnant les cartouches)



Destiné aux installations de chauffage contenant les éléments suivants : acier, cuivre, alliages cuivreux et matières plastiques.



L'eau traitée possède des paramètres de corrosion chimiques différents. Un conditionnement au moyen d'inhibiteurs de corrosion doit être prévu séparément.

4. Caractéristiques techniques

Montage	horizontal avec raccord d'évacuation vers le bas
Température de fonctionnement	30 °C max.
Valeur du K_{vs}	0,30 m ³ /h
Raccord robinet à boisseau sphérique-disconnecteur	G 1/4"
Raccord d'évacuation	HT 40
Dimensions de raccordement	1/2" filetage extérieur

5. Montage

Pour le montage, respecter la notice d'installation, les consignes en vigueur et les directives générales.

5.1. Dispositions à prendre

- Montage sur la conduite d'amenée de l'installation de chauffage, fixer l'unité de recharge (VE300S) au mur
- Montage dans la tuyauterie horizontale avec raccordement de la conduite d'écoulement ou de la cartouche vers le bas
- Prévoir une hauteur de montage minimale à 610 mm du sol afin de garantir un remplacement de la cartouche en toute sécurité
- Prévoir une distance de stabilisation d'au moins 500 mm en aval de la recharge (VE300S) jusqu'au raccordement au circuit de chauffage.
- Le montage ne doit pas être effectué dans des locaux ou des conduits dans lesquels des gaz ou des vapeurs toxiques apparaissent et qui peuvent être ventilés (montée de l'eau)
- Le lieu de montage doit être protégé contre le gel et bien aéré
- Le lieu de montage doit être accessible facilement
 - Pour simplifier l'entretien et le nettoyage
 - Pour observer facilement le manomètre situé sur le réducteur de pression
- Installer d'abord la combinaison de recharge (NK300S), puis la recharge (VE300S) directement en aval dans le sens du débit conformément à la norme DIN EN 1717
- Lors du montage, les consignes d'installation nationales en vigueur doivent être respectées.

5.2. Instructions de montage

 Afin d'éviter que l'eau stagne, raccorder la combinaison de remplissage (NK300S) le plus près possible de la conduite d'amenée !

Les consignes d'installation nationales en vigueur prévalent lors du montage.

 Serrer les bouchons de fermeture en plastique à la main uniquement (sans outil)

1. Bien rincer la conduite
2. Monter la combinaison de remplissage (NK300S)
 - Montage dans une conduite horizontale avec raccord de sortie vers le bas
 - Contrôlez la direction de l'écoulement (direction de la flèche)
 - Vérifier l'absence de contraintes anormales en traction et en flexion
3. Raccorder la conduite de sortie au raccordement (tuyau en plastique 40mm)
4. Monter l'unité de recharge (VE300S) directement en aval de la combinaison de recharge () puis la fixer au moyen du support mural NK300S
 - Montage sur une conduite horizontale
 - Contrôlez la direction de l'écoulement (direction de la flèche)
 - Vérifier l'absence de contraintes anormales en traction et en flexion
5. Visser la cartouche dans l'unité de recharge et la serrer à la main

6. Mise en service

 Pour de plus amples informations sur la mise en service, se reporter aux instructions d'installation des différents éléments (comprises dans la livraison)

1. Régler la pression aval (voir les instructions d'installation du NK300S)
2. Régler l'adoucissement (voir les instructions d'installation VE300S)
3. Remplir l'installation (voir les instructions d'installation du VE300S)

7. Maintenance

 La remise en état du disconnecteur doit être réalisée uniquement par du personnel qualifié et autorisé !

7.1. Inspection

-  • Intervalle : tous les 6 mois (en fonction des conditions locales)
- Réalisation par une entreprise d'installation

7.1.1. Inspections à réaliser

 Pour de plus amples informations sur les inspections à réaliser, se reporter aux instructions d'installation des différents éléments (comprises dans la livraison)

1. Contrôler le fonctionnement du réducteur de pression (voir les instructions d'installation du NK300S)

2. Contrôler le fonctionnement de la vanne de purge (voir les instructions d'installation du NK300S)

7.2. Maintenance

 Nous vous recommandons de souscrire un contrat de maintenance avec une entreprise d'installation

On devra réaliser une maintenance régulière conformément à la norme DIN EN 1717.

 Périodicité: De 1 à 3 ans en fonction des conditions d'utilisation

Opération effectuée par un professionnel

7.2.1. Travaux de maintenance à réaliser

 Pour de plus amples informations sur la maintenance à réaliser, se reporter aux instructions d'installation des différents éléments (comprises dans la livraison)

1. Insérer de la soupape et tamis (voir les instructions d'installation du NK300S)
2. Entretenir et nettoyer la cartouche (voir les instructions d'installation du NK300S)
3. Clapet anti-retour (voir les instructions d'installation du NK300S)
4. Remplacer la cartouche d'adoucissement (voir les instructions d'installation du VE300S)

 Pour déterminer la capacité maximale de la cartouche d'adoucissement, se reporter aux instructions d'installation du P300L

7.3. Nettoyage

 Pour le nettoyage des pièces en plastique extérieures, ne pas utiliser des produits de nettoyage à base de solvants et / ou d'alcool, ceux-ci risquant d'endommager les composants en plastique, ce qui peut provoquer des dégâts des eaux !

 Ne pas rejeter de produit détergent dans l'environnement ou dans les canalisations!

8. Matériel en fin de vie

 Pour de plus amples informations sur l'élimination du matériel, se reporter aux instructions d'installation des différents éléments (comprises dans la livraison)

 Se conformer à la réglementation pour l'élimination des équipements industriels en fin de vie vers les filières de traitement autorisées!

9. Défaut / recherche de panne

 Pour de plus amples informations sur les défauts / la recherche de panne, se reporter aux instructions d'installation des différents éléments (comprises dans la livraison)

10. Aperçu pièces

 Pour de plus amples informations sur les pièces, se reporter aux instructions d'installation des différents éléments (comprises dans la livraison)

11. Accessoires

 Pour de plus amples informations sur les accessoires, se reporter aux instructions d'installation des différents éléments (comprises dans la livraison)

1. Avvertenze di sicurezza

1. Rispettare le istruzioni di montaggio.
2. Utilizzare l'apparecchio
 - secondo la destinazione d'uso
 - solo se integro
 - in modo sicuro e consapevole dei pericoli connessi
3. Si prega di considerare che l'apparecchio è realizzato esclusivamente per il settore d'impiego riportato nelle presenti istruzioni d'uso. Un uso differente o diverso da quello previsto è da considerarsi improprio.
4. Osservare che tutti i lavori di montaggio, di messa in funzione, di manutenzione e di regolazione devono essere eseguiti soltanto da tecnici specializzati e autorizzati.
5. I guasti che potrebbero compromettere la sicurezza devono essere risolti immediatamente.

2. Fornitura

NK300SE-SO è costituito da un gruppo di riempimento (NK300S), che unisce un separatore di sistema, un riduttore di pressione e i rubinetti d'intercettazione, un'unità di trattamento dell'acqua di riscaldamento (VE300S) e una cartuccia di addolcimento (P300-L).

3. Uso

Mezzo	acqua
Variatione durezza acqua dolce*	0°dH - 26°dH 0°FH - 46,4 °FH 0 mmol/l - 4,64 mmol/l
Pressione a monte	max. 10,0 bar
Pressione a valle	regolabile per 1,5-4 bar preimpostata su 1,5 bar

Categoria liquidi sepa-4 (sostanze nocive, molto nocive, ratore di sistema BA cancerogene, radioattive)

*Per stimare la capacità della cartuccia per la durezza di acqua dolce > 26 dH/46,4 fH/4,64 mmol/l è necessario utilizzare un metodo di calcolo manuale. (vedere il Manuale di installazione delle cartucce P300 incluso nella confezione delle cartucce)



Indicato per impianti di riscaldamento realizzati nei seguenti materiali: Acciaio, rame, leghe di rame e materiale plastico.



L'acqua trattata ha parametri chimici corrosivi modificati. Un condizionamento con inibitori deve essere previsto separatamente.

4. Dati tecnici

Posizione di installazione: orizzontale con attacco dello scarico in basso

Temperatura di esercizio max. 30 °C

k_{vs} Valore 0,30 m³/h

Attacco rubinetto G 1/4"

d'intercettazione separatore di sistema

Attacco dello scarico HT 40

Dimensioni attacchi 1/2" filettatura esterna

5. Montaggio

Al montaggio è necessario osservare il manuale di montaggio, le norme vigenti nonché le direttive generali.

5.1. Istruzioni di installazione

- Installazione nella tubazione di mandata dell'impianto di riscaldamento, fissare l'unità di trattamento dell'acqua di riscaldamento (VE300S) alla parete
- Montaggio in tubazione orizzontale con attacco di scarico e/o attacco cartuccia verso il basso
- Prevedere un'altezza d'installazione di min. 610 mm da terra, per garantire una sostituzione sicura della cartuccia
- Dopo l'unità di riempimento (VE300S) prevedere un percorso di stabilizzazione di min. 500 mm fino all'integrazione nel circuito di riscaldamento.
- È vietata l'installazione in locali o pozzetti in cui si possano generare gas o vapori nocivi e soggetti a allagamento (acqua di piena)
- Il luogo di installazione deve essere protetto dal gelo e deve essere ben ventilato
- Il luogo di installazione deve essere di facile accesso
 - Rende più semplice la manutenzione e la pulizia
 - Il manometro del riduttore di pressione deve essere facilmente controllabile
- Secondo DIN EN 1717 installare nella direzione del flusso prima il gruppo di riempimento () e subito a valle l'unità di trattamento dell'acqua di riscaldamento (VE300S) NK300S
- Durante il montaggio devono essere rispettate le norme di installazione nazionali.

5.2. Istruzioni di montaggio



Per evitare acqua stagnante collegare il gruppo di riempimento (NK300S) il più vicino possibile alla tubazione di alimentazione!

Durante il montaggio rispettare le norme di installazione nazionali.



Stringere i tappi in plastica esclusivamente a mano (senza attrezzi)

1. Sciacquare bene la tubazione.
2. Installare il gruppo di riempimento (NK300S)
 - Montaggio nelle tubazioni orizzontali con attacco dello scarico verso il basso
 - Osservare la direzione di flusso (direzione della freccia)
 - senza tensione e momento flettente
3. Collegare il tubo di scarico all'attacco dello scarico (tubo di plastica 40mm)
4. Installare l'unità di trattamento dell'acqua di riscaldamento (VE300S) subito dopo il gruppo di riempimento () e fissarla con il supporto a parete NK300S
 - Installazione su tubazione orizzontale
 - Osservare la direzione di flusso (direzione della freccia)
 - senza tensione e momento flettente
5. Avvitare la cartuccia nell'unità di trattamento dell'acqua di riscaldamento e serrarla a mano

6. Messa in servizio



Per le informazioni sulla messa in servizio, vedere le istruzioni per l'uso dei singoli componenti (comprese nel volume di fornitura)

1. Regolare la pressione a valle (vedere le istruzioni per NK300S)
2. Impostare l'addolcimento (vedere EBA-VE300S)
3. Riempire l'impianto (vedere EBA-VE300S)

7. Manutenzione



La manutenzione del disconnettore idraulico deve essere eseguita soltanto da personale specializzato autorizzato!

7.1. Ispezione



- Frequenza: ogni 6 mesi (dipendente dalle condizioni locali)
- attraverso un'azienda di installazione

7.1.1. Controlli da eseguire



Per le informazioni sui controlli, vedere le istruzioni per l'uso dei singoli componenti (comprese nel volume di fornitura)

1. Controllo funzionale del riduttore di pressione (vedere le istruzioni per NK300S)
2. Controllo funzionale della valvola di scarico (vedere le istruzioni per NK300S)

7.2. Manutenzione



Consigliamo di stipulare un contratto di manutenzione con un'azienda di installazione

In conformità alla norma DIN EN 1717 bisogna eseguire una manutenzione periodica.



Frequenza: ogni 1-3 anni (in base alle condizioni presenti) Esecuzione ad opera di un'azienda di installazione

7.2.1. Lavori di manutenzione da eseguire



Per le informazioni sulla manutenzione, vedere le istruzioni per l'uso dei singoli componenti (comprese nel volume di fornitura)

1. Inserire valvola e filtro (vedere le istruzioni per NK300S)
2. Manutenzione e pulizia dell'inserimento della cartuccia (vedere le istruzioni per NK300S)
3. Impeditore di riflusso (vedere le istruzioni per NK300S)
4. Sostituzione della cartuccia di addolcimento (vedere EBA-VE300S)



Per la determinazione della capacità massima della cartuccia di addolcimento, vedere le istruzioni per P300L

7.3. Pulizia



Per la pulizia esterna delle parti in plastica non utilizzare detergenti che contengono solventi e/o alcool poiché potrebbero danneggiare i componenti in plastica; le conseguenze potrebbero essere danni causati dall'acqua!



Nell'ambiente o nella canalizzazione è necessario che non venga scaricato alcun detergente!

8. Smaltimento



Per le informazioni sullo smaltimento, vedere le istruzioni per l'uso dei singoli componenti (comprese nel volume di fornitura)



Rispettare le norme locali relative al riciclaggio o allo smaltimento a regola d'arte di rifiuti!

9. Guasti / Ricerca guasti



Per le informazioni su guasti / ricerca ed eliminazione degli errori, vedere le istruzioni per l'uso dei singoli componenti (comprese nel volume di fornitura)

10. Pezzi di ricambio



Per le informazioni sui pezzi di ricambio, vedere le istruzioni per l'uso dei singoli componenti (comprese nel volume di fornitura)

11. Accessori



Per le informazioni sugli accessori, vedere le istruzioni per l'uso dei singoli componenti (comprese nel volume di fornitura)

1. Wskazówki bezpieczeństwa

1. Przestrzegaj instrukcji montażu
2. Proszę użytkować urządzenie
 - zgodnie z jego przeznaczeniem
 - w nienagannym stanie
 - ze świadomością bezpieczeństwa i zagrożeń
3. Proszę uwzględnić, że urządzenie przeznaczone jest wyłącznie dla zakresu zastosowania określonego w niniejszej instrukcji montażu. Każde inne lub inne poza wykraczające poza to użytkowanie uznawane jest jako niezgodne z przeznaczeniem.
4. Proszę uwzględnić, że wszystkie prace montażowe mogą być wykonywane tylko przez autoryzowany personel fachowy..
5. Wszystkie usterki, które mogą naruszyć bezpieczeństwo należy natychmiast usunąć.

2. Zakres dostawy

NK300SE-SO składa się z kombinacji napelniającej (NK300S) zawierającej rozłącznik systemów, reduktor ciśnienia i odcinające zawory kulkowe z kurkiem kulistym, jednostki napelniającej (VE300S) i wkładu zmiękczającego (P300-L).

3. Zastosowanie

Czynnik Woda

Skala twardości wody 0–26°dH
 słodkiej* 0–46,4°FH
 0–4,64 mmol/l

Ciśnienie wejściowe maks. 10,0 bar

Ciśnienie wyjściowe regulowane od 1,5–4 barustawione
 wstępnie na 1,5 bar

Kategorie cieczyzo 4 (materiały trujące, silnie trujące,
 łatworopropylu rakotwórcze, radioaktywne)
 zwrotnego BA

*Do oceny wydajności wkładu filtrującego w przypadku wody słodkiej o twardości > 26°dH/46,4°FH/4,64 mmol/l należy zastosować ręczną metodę obliczeniową. (patrz Instrukcja montażu wkładów filtrujących P300 umieszczona w opakowaniu wkładu filtrującego)



Przeznaczony do instalacji grzewczych wykonanych z następujących materiałów: stal, miedź, stopy miedzi i tworzywa sztuczne.



Uzdatniona woda ma zmienione parametry korozyjne. Należy oddzielnie przewidzieć zabezpieczenie za pomocą inhibitorów korozji.

4. Dane techniczne

Pozycja montażowa	poziomo, z przyłączem odpływowym ku dobowi
Temperatura robocza	maks. 30 °C
Wartość kvs	0,30 m ³ /h
Przyłączenie zaworu kulowego z kurkiem kulistym	G 1/4"
Rozłącznik systemów	
Przyłącze odpływowe	HT 40
Rozmiar przyłącza	1/2" gwint zewnętrzny

5. Montaż

Podczas montażu przestrzegaj instrukcji montażu, obowiązujących przepisów oraz ogólnych zasad

5.1. Montaż

- Montaż w dopływie instalacji grzewczej, jednostka napelniająca (VE300S) montowana na ścianie
- Montaż w poziomym przewodzie rurowym z przyłączem odpływu lub przyłączem wkładu demineralizacyjnego do dołu
- W celu zapewnienia łatwej wymiany wkładów demineralizacyjnych zaplanować wysokość montażu min. 610 mm od podłogi.
- Za jednostką dopełniającą (VE300S) zaplanować przed włączeniem w obieg grzewczy odcinek uspokajający o długości min. 500 mm.
- Nie wolno montować w pomieszczeniach lub szybach, w których występują trujące gazy lub pary i które mogłyby ulec zalaniu (powódź)
- Miejsce montażu musi być wolne od mrozu i dobrze przewietrzane
- Miejsce montażu musi być łatwo dostępne
 - Ułatwia konserwację i czyszczenie
 - Manometr przy reduktorze ciśnienia musi być dobrze widoczny
- Zgodnie z normą DIN EN 1717 w kierunku przepływu należy najpierw zamontować kombinację napelniającą (), a bezpośrednio potem jednostkę napelniającą (VE300S)/NK300S
- Przy montażu należy przestrzegać lokalnych krajowych przepisów montażowych.

5.2. Instrukcja montażu

-  Aby uniknąć stagnującej wody, należy zespół napędzający (NK300S) podłączyć możliwie blisko instalacji zasilającej!

Przy montażu należy przestrzegać lokalnych krajowych przepisów montażowych.

-  Dokręcić mocno zaślepki, tylko ręcznie (bez użycia narzędzi)

1. Dokładnie przepłukać przewód przyłączeniowy
2. Wmontować zespół napędzający (NK300S)
 - Montaż poziomy z zaworem spustowym skierowanym w dół
 - Przepływ w kierunku wskazanym przez strzałkę
 - w stanie wolnym od naprężeń i momentów zginających
3. Podłączyć przewód odpływowy do przyłącza odpływowego (rury z tworzywa sztucznego 40 mm)
4. Zamontować jednostkę napędzającą (VE300S) bezpośrednio po kombinacji napędzającej () i przymocować za pomocą uchwytu przysięcinnego NK300S
 - Montować rurowcią w poziomie
 - Przepływ w kierunku wskazanym przez strzałkę
 - w stanie wolnym od naprężeń i momentów zginających
5. Wkręcić wkład do jednostki napędzającej i dokręcić ręcznie

6. Uruchomienie

-  Informacje dotyczące rozruchu znaleźć można w instrukcjach poszczególnych komponentów (należą do zakresu dostawy)

1. Ustawić ciśnienie wstępne (patrz instrukcja NK300S)
2. Ustawić zmiekczenie (patrz EBA-VE300S)
3. Napęlić urządzenie (patrz EBA-VE300S)

7. Utrzymywanie w dobrym stanie

-  Utrzymywanie izolatorów w stanie sprawności może być przeprowadzane wyłącznie przez autoryzowany personel specjalistyczny!

7.1. Kontrola

-  • Okres: co 6 miesięcy (w zależności od panujących na miejscu warunków)
- Kontrole powinna przeprowadzić firma instalacyjna

7.1.1. Inspekcje które należy przeprowadzać

-  Informacje dotyczące inspekcji znaleźć można w instrukcjach poszczególnych komponentów (należą do zakresu dostawy)

1. Skontrolować funkcjonowanie reduktora ciśnienia (patrz instrukcja NK300S)
2. Skontrolować funkcjonowanie zaworu spustowego (patrz instrukcja NK300S)

7.2. Konserwacja

-  Zalecamy zawarcie umowy konserwacyjnej z firmą instalacyjną.

Zgodnie z DIN EN 1717 konieczna jest regularna konserwacja.

-  Okres: raz w roku Przeprowadzenie przez firmę instalacyjną

7.2.1. Prace konserwacyjne które należy przeprowadzić

-  Informacje dotyczące prac konserwacyjnych znaleźć można w instrukcjach poszczególnych komponentów (należą do zakresu dostawy)

1. Wkładka zaworu i sito (patrz instrukcja NK300S)
 2. Konserwacja i czyszczenia zespołu wkładki zaworu (patrz instrukcja NK300S)
 3. Zawór zwrotny (patrz instrukcja NK300S)
 4. Wymiana wkładu zmiekczonego (patrz EBA-VE300S)
-  Ustalenie maksymalnej pojemności wkładu zmiekczonego, patrz instrukcja P300L

7.3. Czyszczenie

-  Do czyszczenia powierzchni elementów z tworzywa sztucznego nie wolno używać środków czyszczących zawierających rozpuszczalniki lub alkohol, ponieważ mogłoby to spowodować uszkodzenie tych elementów, a w konsekwencji — zalanie wodą. Żadne środki czyszczące nie powinny dostać się do środowiska naturalnego lub kanalizacji!



8. Usuwanie

-  Informacje dotyczące utylizacji znaleźć można w instrukcjach poszczególnych komponentów (należą do zakresu dostawy)



Należy stosować się do miejscowych przepisów dotyczących prawidłowego wykorzystania odpadów wzgl. ich usuwania!

9. Zakłócenia / poszukiwanie usterek

-  Informacje dotyczące zakłóceń / szukania błędów znaleźć można w instrukcjach poszczególnych komponentów (należą do zakresu dostawy)

10. Części zamienne

-  Informacje dotyczące części zamiennych znaleźć można w instrukcjach poszczególnych komponentów (należą do zakresu dostawy)

11. Wyposażenie dodatkowe

-  Informacje dotyczące wyposażenia znaleźć można w instrukcjach poszczególnych komponentów (należą do zakresu dostawy)

1. Bezpečnostní pokyny

1. Respektujte návod k montáži.
2. Používejte přístroj
 - přiměřeně jeho účelu
 - v bezvadném stavu
 - bezpečně a s vědomím možných nebezpečí.
3. Dbejte na to, že přístroj je určen výhradně pro oblast použití uvedenou v tomto návodu k montáži. Jiné, nebo nad tento rámec jdoucí použití platí jako nepřiměřené
4. Dbejte na to, že všechny montážní, údržbářské a nastavovací činnosti i uvádění do provozu smí provádět pouze autorizovaný odborný personál.
5. Poruchy, které mohou ovlivnit bezpečnost, nechejte neprodleně odstranit!

2. Objem dodávky

NK300SE-SO se skládá z doplňkové kombinace (NK300S), která spojuje systémový odpojova, redukční ventil a uzavírací kulové kohouty, napouštěcí jednotku (VE300S) a patronu zmkovae (P300-L).

3. Použití

Médium	Voda
Rozsah tvrdosti vody*0–26°dH	0–46,4 °fH
	0–4,64 mmol/l
Vstupní tlak	max. 10.0 bar
Výstupní tlak	nastavitelný od 1,5 do 4 bar, přednastavený na 1,5 bar
Kategorie kapalin,systémový odpojovač BA	4 (jedovaté, velmi jedovaté, rakovino tvorné, radioaktivní látky)

*Aby bylo možné odhadnout kapacitu zásobníku na čerstvou vodu o tvrdosti > 26°dH/46,4 °fH/4,64 mmol/l, je třeba použít ruční metodu výpočtu. (viz Návod k instalaci zásobníků P300 přiložený v obalu zásobníků)



Vhodné pro topná zařízení s těmito materiály: ocel, měď, slitiny mědi a plasty.



Zpracovaná voda má změněné korozně chemické parametry. Příprava prostřednictvím inhibitorů musí být provedena zvlášť.

4. Technické údaje

Poloha při montáži	vodorovně s připojením odtoku dolů
Provozní teplota	max. 30 °C
kvs-hodnota	0,30 m3/h
Pípojka kulový kohout systémový odpojova	G 1/4"
Připojení odtoku	HT 40
Přípojná velikost	1/2" Vnější závit

5. Montáž

Při montáži je nutné dodržovat návod k montáži, platné předpisy i všeobecné pokyny.

5.1. Pokyny pro instalaci

- Instalace v pívodu topného zařízení, upevněte napouštěcí jednotku (VE300S) na stnu
- Vestavba do vodorovného potrubí s pípojkou odtoku, pop. kartuše smující dol
- Výška vestavby min. 610 mm od země k zajištění bezpečné výměny kartuše
- Po napouštěcí jednotce (VE300S) připravit vyrovnávací trasu dlouhou min. 500 mm až k napojení na topný okruh.
- Montáž nesmí probíhat v prostorech nebo šachtách, v nichž se vyskytují plyny nebo páry, nebo které mohou být zatopeny (velká voda).
- Místo montáže musí být mrazuvzdorné a dobře větrané.
- Místo montáže musí být dobře přístupné.
 - Zjednodušená údržba a čištění
 - Manometr na redukčním ventilu je dobře viditelný
- Podle SN EN 1717 instalujte ve smru prtoku nejprve doplovací kombinaci (NK300S), pak bezprostředně za ní napouštěcí jednotku (VE300S)
- U montáže je nutné dbát příslušných národních předpisů.

5.2. Návod k montáži



K zabránění tvorby stagnující vody musí být doplňovací kombinace (NK300S) připojena v co největší blízkosti napájecího potrubí!

Při montáži platí příslušné národní předpisy.



Plastovou uzavírací zátku dotahujte pouze rukou (bez nářadí)

1. Dobře propláchnout potrubí
2. Montáž doplňovací kombinace (NK300S)
 - Montáž ve vodorovném potrubí s připojením odtoku dolů.
 - Dejte pozor na správný směr průtoku (viz šipka)
 - Namontovat bez mechanického namáhání pnutím a ohybem
3. Připojte odtokové potrubí k přípojce odtoku (plastová trubka 40mm)
4. Napouštěj jednotku (VE300S) vmontujte bezprostředně po doplňkové kombinaci (NK300S) a upevněte prostřednictvím nástanného držáku
 - Montáž do vodorovného úseku potrubí
 - Dejte pozor na správný směr průtoku (viz šipka)
 - Namontovat bez mechanického namáhání pnutím a ohybem
5. Do napouštěcí jednotky našroubujte kartuši a run ji utáhněte

6. Uvedení do provozu



Informace o uvedení do provozu viz návodý jednotlivých součástí (jsou přiloženy k dodávce)

1. Nastavte zadní tlak (viz montážní návod NK300S)
2. Nastavte zmkování (viz montážní návod VE300S)
3. Naplňte zařízení (viz EBA-VE300S)

7. Údržba



Údržbu systémového odpojovače smí provádět pouze autorizovaný odborný personál!

7.1. Kontrola



- Interval: Každých šest měsíců (v závislosti na místních podmínkách).
- Provedení prostřednictvím kontrolní firmy.

7.1.1. Nutné kontrolní prohlídky



Informace o kontrolních prohlídkách viz návodý jednotlivých součástí (jsou přiloženy k dodávce)

1. Kontrola funkce redukčního ventilu (viz montážní návod NK300S)
2. Kontrola funkce vypouštěcího ventilu (viz montážní návod NK300S)

7.2. Údržba



Doporučujeme uzavřít smlouvu o údržbě s podnikem provádějícím instalaci.

Podle DIN EN 1717 musí být údržba prováděna pravidelně.



Interval: 1-3 roky (v závislosti na místních podmínkách). Provést prostřednictvím instalatérské firmy.

7.2.1. Nutná údržba



Informace o údržbařských pracích viz návodý jednotlivých součástí (jsou přiloženy k dodávce)

1. Ventilov- vložka a sětko (viz mont-únĚ n-vod NK300S)
2. Údržba a čištění kartuše (viz montážní návod NK300S)
3. Zábana zpětného toku (viz montážní návod NK300S)
4. Výmna zmkovací patrony (viz montážní návod VE300S)



Určení maximální kapacity změkčovací patrony viz montážní návod P300L

7.3. Čištění



K vnějšímu ištní plastových díl nepoužívejte isticí prostředky obsahující rozpouštědla nebo alkohol, protože by to mohlo vést k poškození plastových díl, následkem může být škoda způsobená vodou!



Do kanalizace nebo okolí se nesmí dostat žádné čisticí prostředky!

8. Likvidace



Informace o likvidaci viz návodý jednotlivých součástí (jsou přiloženy k dodávce)



Respektujte místní předpisy pro správnou recyklaci popř. likvidaci odpadu!

9. Poruchy / hledání závady



Informace o poruchách a vyhledávání závad viz návodý jednotlivých součástí (jsou přiloženy k dodávce)

10. Náhradní díly



Informace o náhradních dílech viz návodý jednotlivých součástí (jsou přiloženy k dodávce)

11. Příslušenství



Informace o příslušenství viz návodý jednotlivých součástí (jsou přiloženy k dodávce)

Ademco 1 GmbH

Hardhofweg
74821 MOSBACH
GERMANY
Phone: (49) 6261 810
Fax: (49) 6261 81309
<http://ees.honeywell.com>

Manufactured for and on behalf of the
Pittway Sarl, La Pièce 16, 1180 Rolle, Switzerland
by its Authorised Representative Ademco 1 GmbH
MU1H-1560GE23 R1017
Subject to change
© 2018 Ademco 1 GmbH

Honeywell